

Mehr als nur Pommes und Lakritz

Enschede möchte einseitiges Image als Einkaufsstadt abschütteln und beauftragt Werbeagentur B & S

Von Gabriele Hillmoth

MÜNSTER. Zwei Designer aus Münster machen jetzt Werbung für Enschede. „Die niederländische Stadt im Grenzgebiet hat mehr zu bieten, als nur Pommes und Lakritz“, sagt Stephan Baumheuer. Der Werbekaufmann aus Münster schwärmt von den Museen und vom Synchronorchester in der niederländischen Stadt. Viele Menschen denken bei Enschede immer noch in erster Linie nur ans Einkaufen, so Torsten Schwarthoff. Das zeigte auch eine Marktanalyse. Jetzt möchte die Stadt mit dieser einseitigen Vorstellung aufräumen. Die münsterische Werbeagentur B & S soll ihr bei dieser Kampagne helfen.

Die niederländische Stadt möchte über die Landesgrenze hinaus auf sich aufmerksam machen. Enschede ruft sich schwerpunktmäßig in Münster, in Bad Bentheim und in Osnabrück in Erinnerung. Und weil niemand besser weiß, wie die Deutschen „ticken“, vergab die Stadt Enschede den Auftrag für den Werbefeldzug an B & S und damit an eine deutsche Agentur, die sich seit Jahren unter anderem auch mit Tourismus beschäftigt.

Die beiden Geschäftsführer von B & S in Münster, Stephan Baumheuer und Torsten Schwarthoff, freuen sich über den Auftrag. Beiden ist aufgrund der Zusammenarbeit auch mit Münsterland e.V. der Tourismus



Stephan Baumheuer (r.) und Torsten Schwarthoff haben eine Kampagne für die Stadt Enschede kreiert, mit der die Niederländer in Münster, Bad Bentheim und Osnabrück für ihre Stadt werben möchten.

Foto: gh

nicht fern. Kataloge, Stadtführer oder Flyer, die unter anderem für die Weihnachtsmärkte in Münster werben, sind ihr Metier.

Kurz und knapp ist jetzt ihre Aussage zu Enschede. Seit dieser Woche tauchen mit dem Kampagnenstart an Hunderten von Standorten in der Region Plakate auf, auf denen Enschede mit Tulpen und Tapas wirbt. Gegensätze sollen anziehend wirken. Nicht nur das. Enschede

erinnert auf den Plakaten auch an den verkaufsoffenen Sonntag, der an jedem ersten Sonntag im Monat angesagt ist.

Zehn Wochen lang bleibt Enschede offensichtlich im Straßenbild „kleben“, dann folgt im Juni die Fortsetzung mit Matjes und Museen, später mit Frikandel und Fashion sowie Lakritz und Luxus. Die Kampagne der Stadt Enschede ist auf drei Jahre angelegt.

B & S beschäftigt neun Mitarbeiter

B & S ist eine Full-Service Werbeagentur, die heute neun Mitarbeiter hat und sich immer schon auch mit Tourismus beschäftigt hat. 1995 gründeten der Kommunikationswirt und Werbekaufmann Stephan Baumheuer sowie der Grafikdesigner Torsten Schwarthoff ihr Unternehmen, das seit 2010 im Por-

tal 10 am Albersloher Weg sitzt. Zu den Kunden zählen heute unter anderem Münsterland e.V., Münster Marketing, ein Kupferhersteller aus Osnabrück, dessen Mutter in Florenz sitzt, sowie zahlreiche weitere Mittelständler. Ein neuer Kundenkreis sind Apotheken, Ärzte und Anwälte.